



Kreuzfahrt-Studienreise

- ▶ Fünf Tage Kreuzfahrt auf der luxuriösen Wolga Dream
- ▶ Jeweils zwei Hotelnächte in Moskau und St. Petersburg vor bzw. nach der Kreuzfahrt
- ▶ Tretjakow-Galerie, Eremitage und Bernsteinzimmer
- ▶ Chorkonzert in Uglitsch
- ▶ Ausflugsprogramm im Reisepreis enthalten



Moskwa, Wolga, Newa Russland komfortabel erkunden

Erleben Sie Mütterchen Wolga auf dieser noblen Flusskreuzfahrt! Zwischen den Metropolen Moskau und St. Petersburg, wo Sie zum Anfang und Ende der Reise in Hotels residieren, gleitet die luxuriöse Wolga Dream dahin. Sie besuchen während Ihrer Studienreise einst mächtige Klöster an grünen Ufern und die einzigartige Holzkathedrale auf Kischi – ein UNESCO-Kulturerbe. Dabei begegnen Sie aufgeschlossenen Menschen und kommen der russischen Seele etwas näher.

1 Flug nach Moskau Im Laufe des Tages Flug nach Moskau und Transfer ins Hotel. Dort begrüßt Sie Ihr Studiosus-Reiseleiter zu einem ersten Spaziergang in der Hauptstadt von Russland. Hinter den mächtigen Mauern des Kremls lässt der russische Präsident die Puppen tanzen. Wobei die wahren Ballerinas sich schräg gegenüber im weltberühmten Bolschoitheater auf ihren Fußspitzen drehen. Détourné – das Dinner wartet. *Zwei Übernachtungen in Moskau.*

2 Moskau: zwischen Kreml und Catwalk Über den Roten Platz spazieren wir zum Kreml. In der Rüstkammer funkeln die Juwelen auf der zobeligen Monomach-Krönungsmütze ebenso wie an den legendären Fabergé-Eiern. Mit dem Glanz der Edelsteine wetteifert nebenan das Gold der Mariä-Himmelfahrts-Kirche: Fünf Kuppeln und die Ikonenwand zeugen vom Reichtum der Kirche, von der wie einst die Zaren heute die Präsidenten gesegnet werden. Ob das einen Einfluss darauf hat, wie politisch Andersdenkende heute in Russland behandelt werden? Aktuelle Ereignisse stimmen nachdenklich. Nach einem Imbiss begegnet uns der Handel im Wandel: Im historischen Viertel Kitai Gorod beherrschen luxussanierte Passagen mit den Boutiquen bekannter Couturiers die Szene.

3 Tretjakow-Galerie und Luxusdampfer In der Tretjakow-Galerie treffen wir auf Ikonen jeder Art: viele, viele geweihte Tafelbilder auf goldenem Grund! Wer mag, huldigt am freien Nachmittag den Ikonen des Kapitalismus. Kutuzow-

ski-Prospekt und Kuznetzki-Most glänzen mit Chic, die Kaufhäuser Podium und TSUM eher mit Charme. Am Abend gehen wir an Bord der Wolga Dream. Unser Traum beginnt mit einem formidablen Abendessen und setzt sich fort in den Clubsesseln der Schiffsbar. *Sechs Übernachtungen an Bord der Wolga Dream.*

4 Unterwegs nach Uglitsch Die große Fahrt auf dem Moskwa-Wolga-Kanal beginnt. In fünf Jahren ließ Stalin das monumentale Werk von Sträflingen errichten, acht Schleusen egalisieren den Wasserstand auf einer Länge von 128 km. In Uglitsch machen wir fest und besuchen in der Altstadt die Gebäude des dortigen Kremls. Rot wie Blut leuchten die Wände der Demetrius-Bluts-Kirche schon von Weitem. Unter den blauen Kuppeln singt für uns ein Chor klingvolle Kirchenlieder.

5 Historisches Jaroslawl Vom einst größten Stausee der Welt biegen wir hart steuerbord in die Wolga und gleiten flussabwärts nach Jaroslawl. Ein Bummel über den Bauernmarkt gefällig? Als orthodoxes Juwel der Altstadt (UNESCO-Kulturerbe) glänzt seit Jahrhunderten die Prophet-Elias-Kirche mit dem farbenfrohen Innendekor. Zurück an Bord beruhigen Wellen und Wodka den Bilderrausch.

Damit Ihre Reise ein Urlaub ganz nach Ihrem Geschmack wird, hat Ihr Reiseleiter immer wieder Alternativen zum Programm für Sie parat. Statt für Ikonen interessieren Sie sich mehr für die technischen Errungenschaften der großen Nation? Dann verzichten Sie auf die Tretjakow-Galerie und gönnen Sie sich lieber einen Besuch im Staatlichen Polytechnischen Museum – hier treffen Sie auf den Stolz der sowjetischen Raumfahrt und auf einmalige Mammutmumien.

Für abgehärtete Naturen: Nehmen Sie ein Bad in der Wolga! Direkt neben dem Kloster gibt es einen kleinen Badestrand. Aber Achtung, das saubere Wasser ist mächtig frisch!

6 Das Kloster Kirillow Nachts rauschen wir auf dem gro- Ben Strom nordwärts. Im Morgengrauen sehen die Früh- aufsteher schon in der Ferne die ersten Türme des Kirillow- Beloserski-Klosters. Hier deponierten die Zaren sowohl ihre Sünden als auch etliche Schätze. Falls die Nacht in der Ladoga- Bar wieder nicht enden wollte – in einer der vielen Kirchen kann ein jeder beichten.

7 Karelien, Kisch & Co. Spüren Sie den frischen Hauch der Arktis? Über dem Onegasee treffen sich eisige und warme Lüfte. Am freien Vormittag nutzt jeder die Annehmlichkeiten des Bordlebens, die unser Luxusliner bietet: Fitness oder Friseur, Barbier oder Bibliothek. Landgang auf der Insel Kisch (UNESCO-Kulturerbe): Was die Sowjetmacht einst an kareli- scher Holzarchitektur vor dem Untergang in den Stauseen bewahrte, stellte sie hier zur Besichtigung auf. Wie die hölzerne Christi-Verklärungs-Kirche – 22 Kuppeln zieren das Kunstwerk, und kein Nagel stört die Harmonie.

8 Auf den Seen des Nordens Wir kreuzen über den Fluss Swir und legen in Mandrogi an: Nutzen Sie die Zeit für einen Spaziergang durch das malerische Dorf mit seinen Holzhäu- sern oder für eine Badepause! Wer will, darf danach mit dem Reiseleiter auf die Brücke und sich mit dem Kapitän über das Leben an Bord unterhalten.

9 St. Petersburg und Eremitage Nach einer Nacht auf Europas größtem See erreichen wir am Morgen die Perle der Zaren – St. Petersburg. Mit Wehmut verabschieden wir uns von der Wolga Dream und tauschen Mahagoni und Messing gegen das Hotel Petro Palace, gleich gegenüber der Isaaks- Kathedrale. Am Nachmittag erhalten wir Einlass in die Eremitage: Katharina die Große sammelte Kunst wie kein anderer Monarch. Doch erst „Zar“ Wladimir Putin putzte seine Geburts- stadt wieder so richtig heraus! *Zwei Übernachtungen in St. Petersburg.*

10 Zu Gast im Schloss Am Vormittag fahren wir zum Peterhof. Was so bescheiden klingt, war das Signet einer Großmacht, die Sommerresidenz des Zaren. Große besitzt auch die Alexandra-Parkanlage an den Gesta- den des Finnischen Meerbusens. Zurück in der City präsentiert der Newski-Prospekt das pralle Leben. Am Abend speisen wir in einem traditionellen Restaurant und singen zum Abschied mit beim Lied der Wolga- schlepper – do swidanija!

Sie wollen noch mehr von St. Petersburg erleben, und zwar auf eigene Faust? Dann gehen Sie ins Russische Muse- um, statt nach Peterhof zu fah- ren, und spazieren Sie nachher auf dem Newski-Prospekt! Hier gibt es so viel zu sehen und zu entdecken: Passanten, Gebäu- de, Geschäfte. Im Grand Palace können Sie neben gut be- tuchten Russen Ihre Kredit- karte bis zum Limit ausreizen.

11 Zarskoje Selo und Flug in die Heimat Vor dem Heimflug besuchen wir noch ein absolutes Highlight: Die Residenzstadt Zarskoje Selo beherbergt im Katharinenpalast das rekonstruierte Bernsteinzim- mer. Es strahlt in den warmen Farben des Ostseegol- des – 36 Jahre Arbeit für die zweite Auflage des „achten Weltwunders“. Danach fahren wir zum Flughafen, checken ein und fliegen zurück nach Deutschland.

ten Weltwunders“. Danach fahren wir zum Flughafen, checken ein und fliegen zurück nach Deutschland.

Aufgrund von Fahrplanänderungen, unterschiedlichen Öff- nungszeiten und Feiertagen kann es zu Programmänderungen kommen.

MS Wolga Dream*****

Die 1959 gebaute und 2007 neu gestaltete Wolga Dream gehört zur Flotte der russischen Reederei Wolga Dream Cruises und ist eines der wenigen russischen Kreuzfahrtschiffe in der Luxus-kategorie. Die Kategorisierung entspricht den Angaben der Reederei sowie unserer eigenen Einschätzung. Bordspra- chen sind Englisch und Russisch. Das Schiff bietet mit nur 56 Außenkabinen auf vier Decks Platz für 109 Passagiere. Die von uns reservierten Kabinen (Standard 9,4 qm; Superior 10,6 qm und Deluxe 11,3 qm) verfügen über große, zu öffnende Fenster (Standardkabinen über nicht zu öffnende Bullaugen), Klimaanlage, Minibar, Sat.-TV, Telefon, Föhn, Bad mit Dusche und WC. Neben dem Panoramarestaurant (eine Tischzeit, russische und westliche Küche, Tischwein und Soft- drinks während der Mahlzeiten inklusive) stehen zwei Bars zur Verfügung. An einer Kaffeestation können Sie sich mit Kaffee, Tee, Saft und Keksen bedienen. Für Entspannung sorgen ein Sonnendeck, ein Fitnessraum, eine Sauna und eine Bibliothek. In der Lounge können Sie mit WLAN ins Internet gehen. Für einen angenehmen Aufenthalt bietet das Schiff außerdem: Wäscherei, Boutique, Friseur und Masseur. Ihr Reiseleiter hält interessante Vorträge. Einen detaillierten Deckplan finden Sie im Internet unter www.studiosus.com. Auf Wunsch senden wir Ihnen den Plan gerne zu. Ansonsten erhalten Sie ihn mit Ihren Bestätigungsunterlagen.



11 REISETAGE/FLUGANREISE ST 2978

28.6. – 8.7.	10.8. – 20.8.*
Freitag – Montag	*Samstag – Dienstag
Vorschau 2014: Auf Anfrage ab Juli 2013	
Höchsteilnehmerzahl:	25
Mindestteilnehmerzahl (S. 303):	12

Im Reisepreis enthalten

- ▶ Linienflug (Economy) mit Lufthansa von Düsseldorf nach Moskau und zurück von St. Petersburg
- ▶ Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 70 €)
- ▶ Alle Hafengebühren
- ▶ Transfers/Ausflüge in landesüblichen Reisebussen
- ▶ Schiffsreise und 6 Übernachtungen auf der Wolga Dream in der gebuchten Kabinen- kategorie
- ▶ 4 Übernachtungen in guten Hotels
- ▶ Vollpension während der Kreuzfahrt, vom 1. bis 5. und 9. bis 11. Tag Halbpension (Abendessen, Frühstück)
- ▶ Doppelzimmer/Zweibett-Außenkabine mit Dusche und WC

bei Studiosus außerdem inklusive

- + Speziell qualifizierte Studiosus-Reiseleiter
- + Örtliche Führer
- + Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland, Österreich und der Schweiz (S. 293)
- + Kapitänsempfang am 3. Tag
- + Abendessen in einem typischen Restaurant am 10. Tag
- + Chorkonzert in Uglitsch
- + Landausflüge während der Kreuzfahrt lt. Reiseverlauf (ca. 200 €)
- + Eintrittsgelder (ca. 85 €)
- + Visagebühren (ca. 35 €) und Visabesorgung
- + Trinkgelder an Bord
- + Reiserücktritts/abbruchversicherung (ca. 100 €)
- + Infopaket und Reiseliteratur (ca. 30 €)
- + Klimaneutrale Schiffsreise sowie Bus-/ Bahnfahrten durch CO₂-Ausgleich (S. 286)

Weitere Informationen

Seite 246 – 249 und ab 282.

Reisepapiere und Impfungen

Reisepass erforderlich. Das Visum für Russland beantragt Studiosus für Gäste mit Wohnsitz in Deutschland oder Österreich (Frist 7 Wochen). Keine Impfungen vorgeschrieben.

Reisepreis pro Person ab 3495 €

Zweibettzimmer und -kabine	Code
Standard	3495 ZKTV
Superior	3995 ZKWV
Deluxe	4295 ZKLV

Einzelzimmer und -kabine	Code
Standard*	4555 ZETV

*Einzelkabinen sind Zweibettkabinen zur Alleinbenutzung

Die Buchung halber Doppelzimmer/Zweibett- kabinen ist bei dieser Reise nicht möglich.

Die Preise beruhen auf dem Veranstaltertarif der Lufthansa (S. 295), Platzangebot begrenzt. Kerosinpreisänderungen vorbehalten.

Für diese Reise gelten besondere Stornobedi- nungen (S. 304, Staffel D).

CO₂-Ausgleich Flüge (S. 286) 15 € S C02

TOMA-Buchungshinweis: Bitte zuerst ST 2978 danach Kreuzfahrtcode K 29V0L und Kabinencode z.B. ZKTV

Abflugsorte und Zuschläge ab € z.B. AF STR

Basel	124	Hamburg	94	Nürnberg	94
Berlin	0	Hannover	94	Paderborn	94
Bremen	94	Innsbruck	124	Salzburg	124
Dresden	94	Köln	94	Stuttgart	94
Düsseldorf	0	Leipzig	94	Wien	124
Frankfurt	55	Linz	124	Zürich	124
Genf	124	München	55		
Graz	124	Münster	94		

Ihre Studiosus-ReiseleiterInnen

Dr. Karl Moser (Philologie) 28.6.
Christine Roth M.A. (Slawistik) 10.8.
Änderungen vorbehalten.

Liegezeiten Änderungen vorbehalten

Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
3	Moskau	Einschiffung 17.00	19.30
4	Uglitsch	17.30	20.00
5	Jaroslavl	9.00	13.00
6	Goritzy	10.00	14.00
7	Kisch	16.00	19.30
8	Mandrogi	10.00	13.30
9	St. Petersburg	9.00	Ausschiffung

Hotels bzw. Schiff Änderungen vorbehalten

Stadt	Nächte/Hotel	Landeskategorie
Moskau	2 Golden Apple	****(*)
Flusskreuzfahrt	6 MS Wolga Dream	*****
St. Petersburg	2 Petro Palace	****

Beschreibung der Hotels Golden Apple und Petro Palace Seite 249.